

	<p>Objekt: Fals (Kupfermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1988.68</p>
--	---

Beschreibung

Geprägter Fals aus Kupfer. Die Vorderseite zeigt den stehenden Kalifen in Frontalansicht, der die rechte Hand auf den Griff seines Schwertes gelegt hat. Auf der Rückseite ist ein längliches Symbol auf einem dreistufigen Sockel zu sehen, das aus einem umstilisierten Kreuz gebildet ist. Derartige Münzen mit bildlichen Darstellungen nach byzantinischen und persischen Vorbildern wurden in der Frühzeit des Islam geprägt, bevor man zu rein inschriftlichen Münzen überging. Als Fals werden islamische Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der römischen Münze Follis ab.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferlegierung, copper alloy
Maße: Gewicht: 2,69 g, Durchmesser: 2,1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 7. Jahrhundert n. Chr.
wer
wo

Schlagworte

- Fals (Kupfermünze)
- Kupferlegierung